

Abteilung für Finanzen, Personal, Wirtschaftsförderung und Koordination 12.10.2022

Bzbn Ref

Telefon: (030) 90277 2096

Bezirksamtsvorlage zur Beschlussfassung

für die Sitzung des Bezirksamtes am Dienstag, 18. Oktober 2022

1 Gegenstand der Vorlage

Titel: Ein Ehrengrab für Frieda von Lipperheide

Beschluss der BVV vom 21.09.2022

Drucksache Nr. 0248/XXI

2 Berichterstatter_in

Bezirksbürgermeister Jörn Oltmann

3 Beschluss

Das Bezirksamt beschließt, die beiliegende Mitteilung zur Kenntnisnahme an die BVV Tempelhof-Schöneberg weiterzuleiten.

4 Begründung

Ist der Anlage zu entnehmen

5 Rechtsgrundlage

§ 36 BezVG

6 Auswirkungen auf die Gleichstellung der Geschlechter

keine

7 Haushaltmäßige/Personalwirtschaftliche Auswirkungen

keine

8 Mitzeichnung

keine

Jörn Oltmann
Bezirksbürgermeister

Anlagen

Mitteilung zur Kenntnisnahme

Drucksache Nr. 0248/XXI

Mitteilung zur Kenntnisnahme

des Bezirksamtes Tempelhof-Schöneberg von Berlin
über den Beschluss der BVV vom 21.09.2022 Drucksache Nr. 00248/XXI

Die BVV fasste auf ihrer Sitzung am 07.03.2022 folgenden Beschluss:

Die Bezirksverordnetenversammlung empfiehlt dem Bezirksamt, sich bei den zuständigen Stellen dafür einzusetzen, dass das Grab von Frieda von Lipperheide (1840-1896) auf dem Alten St.-Matthäus-Kirchhof als Ehrengrab gewidmet wird. Der BVV ist bis September 2022 zu berichten.

Das Bezirksamt teilt hierzu mit der Bitte um Kenntnisnahme mit:

Der Beschluss der BVV wurde der zuständigen Stelle für Ehrengräber im Referat II der Senatskanzlei von Berlin am 29.09.2022 mit der Bitte um Prüfung, ob das Grab von Frieda von Lipperheide auf dem Alten St.-Matthäus-Kirchhof in Schöneberg als Ehrengrab gewidmet werden kann, mitgeteilt.

Laut zuständigem Mitarbeiter der Senatskanzlei kann der Vorgang bis zu einem Jahr in Anspruch nehmen. Das Bezirksamt wird die BVV bei Vorliegen eines neuen Sachstands erneut informieren.

Berlin Tempelhof-Schöneberg, den 12.10.2022

Jörn Oltmann
Bezirksbürgermeister